

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt Wangen an der Aare  
**Herausgeber:** Museumsverein Wangen an der Aare  
**Band:** 22 (2011)

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## In eigener Sache

---

Der Museumsverein Wangen an der Aare besteht seit 1988. Gemäss Statuten kümmert er sich im Auftrag der Gemeinde um den Aufbau, die Organisation und den Betrieb eines Ortmuseums und fördert das Geschichtsbewusstsein. Seine reguläre Publikation ist das Neujahrsblatt.

Mit Vorträgen, Ausstellungen und Exkursionen versuchen wir, diesen Zielen gerecht zu werden.

Falls Sie an Lokalgeschichte interessiert sind, können Sie mit einer Mitgliedschaft oder einem Abonnement des Neujahrblattes unsere Bestrebungen unterstützen.

Anmeldung an: Elsbeth Klaus, Sekretärin, Finkenweg 14, 3380 Wangen a/A

## Unser Dank

---

Der Museumsverein wird unterstützt

- ❖ durch die Vereinsmitglieder mit der Einzahlung des Jahresbeitrages und der Teilnahme an den Vereinsveranstaltungen
- ❖ mit einem Budgetkredit durch die Einwohnergemeinde
- ❖ durch die Burgergemeinde sporadisch bzw. für spezielle Auslagen.

Wir danken allen, die im vergangenen Jahr Interesse an der Tätigkeit des Museumsvereins gezeigt haben.

---

Herausgeber:	Museumsverein Wangen an der Aare, im Gemeindehaus Wangen a.A.
Satz:	Markus Hählen
Druck:	Böhlen Druck AG Meiniswilstrasse 2 4912 Aarwangen
Autoren:	sind aus dem Inhaltsverzeichnis ersichtlich
Auflage:	220 Exemplare, erscheint jährlich
Verkauf:	Gemeindeverwaltung Wangen a.A.

---

**Titelbild:** Stadteingang Wangen von Süden um 1805. So hat Wangen in etwa ausgesehen, als die ersten Dokumente 1811 in den Turmknopf gelegt wurden. Signatur auf dem Original ausserhalb des Bildrandes rechts unten (nicht sichtbar auf dieser Skizze): „R. Stettler 1805“. Aquarell gemalt von Rudolf Stettler (1731-1825), Vater des hiesigen Amtsschreibers Bernhard Albrecht Stettler, der von 1803-1832 hier in Wangen seines Amtes pflegte.  
Aus der Bilderchronik H. Mühlethaler, Band 6, S. 46.

---

(Die Wiedergabe der Skizzen und Fotos sind nach dem Scan z. T. leicht retouchiert und aufbereitet worden, um so ein schöneres Bild zu erzielen. Sie sind jedoch nicht manipuliert.)

